Zeitschrift: Zoom-Filmberater

Herausgeber: Vereinigung evangelisch-reformierter Kirchen der deutschsprachigen

Schweiz für kirchliche Film-, Radio- und Fernseharbeit;

Schweizerischer katholischer Volksverein

Band: 27 (1975)

Heft: 22

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue Filme im SELECTA-Verleih

Elektronik für Behinderte

Stanislav Bor, Schweiz 1975, Magnetton, 13 Min., farbig, Fr. 25.— Dieser im Auftrag des Schweizer Fernsehens hergestellte Film zeigt am Beispiel einiger Schwerstbehinderter eindrücklich die Notwendigkeit auf, technische Geräte als Hilfsmittel für eine bessere Eingliederung in die Gesellschaft zu entwickeln und, auch wenn sie teuer sind, den Behinderten zur Verfügung zu stellen. Die sonst vielgeschmähte Technik ermöglicht den behinderten Menschen eine wenigstens teilweise Selbstverwirklichung, durch die ihr schweres Leben erst seinen Sinn bekommt.

Zwei afrikanische Filme:

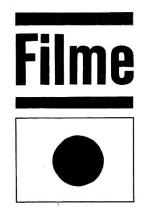
Boubou Cravate

Daniel Kamwa, Kamerun, Lichtton, 30 Min., farbig, SELECTA, Fr. 32.—. — Dieser afrikanische Film greift mit Humor ernste Probleme des nachkolonialen schwarzen Kontinentes auf. Ein in Europa ausgebildeter afrikanischer Akademiker kehrt nach langer Abwesenheit in seine Heimat zurück und muss dort zwischen Boubou (Symbol afrikanischer Tradition) und Krawatte (Symbol westlicher Lebensweise) seine Identität neu suchen. Ein schwarzer «Diener», ausgerüstet mit Maske und Tam-Tam, hilft ihm dabei. (Französische Version)

Borom Sarret

Ousmane Sembene, Senegal 1963, Lichtton, 22 Min., SELECTA, Fr. 33.— Der als Klassiker des afrikanischen Kinos bekannt gewordene Kurzspielfilm von Ousmane Sembene schildert, wie Borom Sarret, der als Karrenführer sein Brot verdient und seine Familie ernährt, mit einem wohlhabenden Klienten eine Fahrt in die vornehmen, aber für Karrenführer verbotenen Viertel der Stadt ausführt. Noch vor dem Ziel wird Borom von der Strassenpolizei gestellt, bei der er, um die Strafe zahlen zu können, seinen Wagen zurücklassen muss, während der Kunde ohne zu zahlen sich aus dem Staub gemacht hat. (Franz. Version)

SELECTA-Film, 8, rue de Locarno, 1700 Freiburg (Tel. 037 227222)



Die Japanische Botschaft in Bern besitzt ein reichhaltiges Sortiment an Leihfilmen (16 mm) in verschiedenen Sprachen.

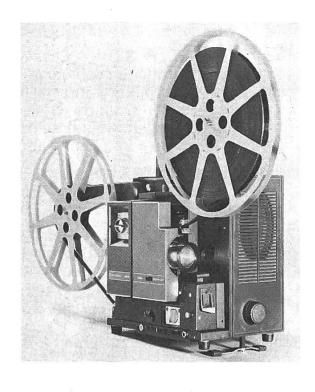
Sei es zur abwechslungsreicheren Gestaltung von Vorträgen oder Geographiestunden über Japan — sei es als Ergänzung eines Filmabends im Kreise Ihrer Freunde — unsere Filme werden bei Ihrem Publikum bestimmt grossen Anklang finden! Es wird uns eine Freude sein, Ihnen die gewünschten Filme kostenlos zur Verfügung zu stellen und Sie, je nach Wunsch, in Ihrer Wahl zu beraten.

Filmlisten können direkt bei der Botschaft bezogen werden. Zur telephonischen oder schriftlichen Bestellung der Filme (am besten 2–3 Wochen im voraus) wenden Sie sich bitte an die

aus Japan

JAPANISCHE BOTSCHAFT Engestrasse 43 3012 BERN Tel. 031 24 0811

Sparpreis-Aktion für 16-mm-Tonfilmprojektoren von Bell & Howell



z.B. das Modell 1653

- automatische Filmeinfädelung
- Licht- und Magnettonwiedergabe
- 15-Watt-Verstärker
- Halogenlampe 24 Volt/250 Watt mit Kaltlichtspiegel EMM

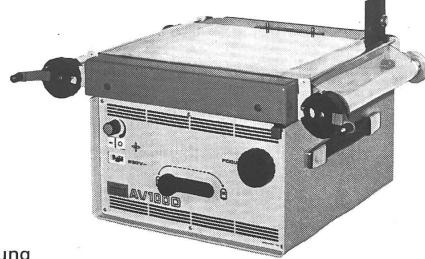
usw.

Komplett mit Objektiv f 1.4/50 mm, und Lampe. Fr.3190.— netto

Mehrpreis für Zoom-Objektiv 35–65 mm f=1.6 **Fr. 150.– netto**

COUPON		
	on Ihrer Aktion profitieren und bitte ner Spezialofferte.	e Sie um unverbindliche
Name:	*	
Adresse:		
Telefon:		
	8301 Glattzentrum bei Wallisellen	Tel. 01 830 52 02





Komplett mit Rolle, Halterung und 1 Lampe. Mengenrabatt ab 3 Stück

Ein Angebot – wie Sie kein zweites finden! So viel ausgereifte Technik für so wenig Geld. Heute doppelt wichtig, wo die Budgets kleiner werden. Der DURST AV-1000 bietet mehr als selbst Geräte über 1000 Franken. Er ist «frontseiten-zugänglich», d. h. in allen Teilen von vorne bedienbar. Er hat Zentralfokussierung. Und ein vom Computer errechnetes optisches System, das eine unverzeichnete und scharfe Projektion gewährleistet. Sein neuartiges, selbstreinigendes Kühlsystem ist fast geräuschlos. Die optische Abstimmungsautomatik vermeidet bläuliche oder bräunliche Randzonen. Der Lampenschnellwech-

sel erlaubt den Austausch von aussen innert 2 Sekunden. Die Halogenlampe von 800 W (oder 24 V/250 W gegen Aufpreis) zeichnet sich durch das günstige Verhältnis zwischen Lichtausbeute und Wirtschaftlichkeit aus. Die Sparschaltung kann sogar stufenlos reguliert werden. Die Garantie beträgt 2 Jahre. Eine eigene Spezialwerkstatt ist vorhanden.

Prüfen Sie den DURST AV-1000. Sie sind es Ihrem Budget schuldig. Bei uns können Sie unter den Marken KINDERMANN, 3 M, ELMO, BELL & HOWELL, LIESEGANG und DURST vergleichen. Wir führen Sie alle.

Schmalfilm AG Zürich

Badenerstrasse 342, am Albisriederplatz, 8040 Zürich, Tel. 01/5427 27

Ein prächtiges, faszinierendes Sachbuch

Das grosse Buch der Feuerwehr

Dr. Peter Sommer, Bern: Feuerwehr einst Peter Müller, Wien: Feuerwehr heute

Photos von Eduard Rieben. Peter Müller u.a. 168 Seiten, Format 22×27 cm, 12 farbige und über 130 schwarzweisse Abbildungen, gebunden, Fr. 58.-

GROS FEUERW Peter Müller Eduard Rieben Herausgegeben von Hans Erpf Verlag Stämpfli Motorbuch-Verlag

Herausgegeben von Hans Erpf, Dieses neue Buch bringt in Wort und Bild eine informative und sehr gelungene Darstellung der Feuerwehr in Geschichte und Gegenwart, wie sie bisher in dieser Form gefehlt hat. Ein Werk, das auch als prächtiges Geschenk jeden Bücherfreund erfreuen wird.

In allen guten Buchhandlungen erhältlich



Verlag Stämpfli & Cie AG, Bern

Hallerstrasse 7/9, Postfach 2728, Telefon 031 23 23 23